

Kursverlauf und Termine

Der Kurs findet in acht Blöcken von vier bis fünf Tagen statt und umfasst ca. 240 Stunden, die sich auf den Zeitraum von drei Jahren verteilen. Kurseinheiten:

| | |
|----------------|-------------------|
| Schnuppertage: | 06.-09.06.2025 |
| Block 2 | 14.-18.07.2025 |
| Block 3 | 13.-17.10.2025 |
| Block 4 | 07.-11.04.2026 |
| Block 5 | 20.-24.07.2026 |
| Block 6 | 19.-23.10.2026 |
| Block 7 | 30.03.-03.04.2027 |
| Block 8 | 19.-23.07.2027 |

Beginn jeweils mit dem Abendessen um 18.00 Uhr am Anreisetag. Ende nach dem Mittagessen am Abreisetag. Der Kurs beginnt mit den Schnuppertagen vom 06.-09.06.2025, nach denen sich die Teilnehmenden endgültig entscheiden können.

Kosten:

50,00 Euro Kurskosten pro Tag / Person
Die Hauskosten werden ungefähr bei 100 Euro pro Tag/pro Person liegen. Der genaue Preis kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht benannt werden.

Eine Rückerstattung von nicht in Anspruch genommenen Leistungen ist nicht möglich. (In besonderen Fällen ist eine Ermäßigung möglich.)

Anmeldung erbeten unter

anmeldung@ignw.de

Es ist möglich, sich erst einmal nur für die erste Hälfte des Kurses anzumelden, also nur von Juni 2025 bis April 2026

Anmeldeschluss ist am 28. Februar 2025



Haus Maria Immaculata
Exerzitien- und Bildungshaus

Der Gestaltkurs ist ein Angebot des IGNW
in Kooperation
mit dem Haus Maria Immaculata Paderborn.



INSTITUT FÜR
INTEGRATIVE GESTALTPÄDAGOGIK
UND HEILENDE SEELSORGE
NORD/WEST E.V.

Gestaltkurs 2025 bis 2027

Christlich orientierte Selbsterfahrung,
Persönlichkeitsbildung und pastorale Bildung



Grundkurs für Integrative
Gestaltpädagogik und Heilende
Seelsorge

Aufgabe und Anliegen der Gestaltpädagogik

im Sinne des Institutes für Integrative Gestaltpädagogik und Heilende Seelsorge in Nord-West-Deutschland (IGNW)

Jede Generation hat die pädagogische Aufgabe, der folgenden ihr Wissen, ihr Können, ihre Kultur, ihre Religion und ihren Glauben so weiterzugeben, dass die Nachfolgenden dem Leben vertrauen und es meistern können. Dieser Aufgabe sehen wir uns als Gestaltpädagog:innen verpflichtet. Neben Sachwissen vermitteln wir Orientierungswissen, kraft dessen man sich im Leben zurechtfindet. Wir verknüpfen darum alles Sachlernen mit persönlich bedeutsamem Lernen.

Der gestaltpädagogische Ansatz des IGNW basiert auf der Gestalttheorie und -therapie, der Reformpädagogik, der systemischen Sichtweise, dem dialogischen Prinzip und vor allem auf dem biblischen, christlichen Menschenbild. Dieser steht in der Tradition und Fortsetzung der wissenschaftlichen Arbeiten von Prof. Dr. Albert Höfer. Unsere Grundkurse, Fortbildungen und Gestaltexerzitien sind ressourcenorientiert und stellen das Wachsen und Reifen, das Heilwerden und die Neuorientierung der Teilnehmenden in den Vordergrund.

Aus der Reformpädagogik übernehmen wir die Ganzheitlichkeit unseres Lehrens und Lernens mit Hand, Herz und Hirn; mit Auge, Ohr, Mund und Händen.

Ziele der Ausbildung

Der Ausbildungskurs verfolgt die Förderung und Erweiterung der persönlichen und beruflichen Kompetenzen der Teilnehmenden in ihren jeweiligen Arbeitsfeldern, zum Beispiel in pädagogischen, lehrenden und therapeutischen Tätigkeiten, in der Seelsorge, Einzelbegleitung und Exerzitenarbeit.

Themen:

- Meine Gestalt
- Biblische Begegnungen
- Elternbotschaften / Familiensystem
- Leiblichkeit / Charakterkunde
- Die Kunst des Liebens
- Identität / Rolle und Maske
- Intuitionsschulung / Zukunftsarbeit

Arbeitsweisen:

- Kreativer Ausdruck im Malen und Gestalten
- Körperarbeit
- Meditativer Tanz, Tönen, Gesang
- Arbeit mit Bildern und anderen Medien
- Arbeit mit biblischen, mythischen und poetischen Texten
- Pädagogische Krisenintervention
- Erarbeiten des theoretischen Hintergrunds
- Training in der Begleitung von Menschen

Tagungsort:

Haus Maria Immaculata Paderborn
Mallinckrodtstraße 1
33098 Paderborn

Leitung des Kurses:

Trainerin: Ulla Sindermann

Gestaltpädagogin (IGNW), Gestalttherapeutin (DVG), Gestalttrainerin (IIGS), Coach (DBVC), Fachleiterin für KR im Ruhestand

Abschluss des Kurses

Die Teilnehmenden erhalten am Ende des Kurses eine Abschlussbescheinigung, aus der Inhalte, Methoden und die Zeiteinheiten des Kurses ersichtlich sind. Mit dem Abschluss des Grundkurses kann die ordentliche Mitgliedschaft beim IGNW beantragt werden. Es besteht die Möglichkeit, Aufbau- und Fortbildungskurse christlich orientierter Gestaltarbeit zu besuchen.

Weitere Informationen können Sie über www.ignw.de erhalten.